

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: MV 20/3770

Fachbereich	Datum
Fachbereich 2 - Finanzen	12.03.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 2	26.03.2020	Ö
Werkausschuss	17.06.2020	Ö

Beteiligte Ämter	einverstanden	Datum
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	ja / nein	

Verbesserung der Wärmelieferung für das Hallenbad - Zwischenbericht

Sachverhalt:

Das Hallenbad der Stadt Lahnstein wird seit 2007 mit einer Holzhackschnitzelheizung beheizt. Im Rahmen eines Wärmelieferungsvertrags stellt der städtische Forstbetrieb das erforderliche Heizmaterial in Form von Holzhackschnitzeln bereit. Die Lieferverpflichtung bezieht sich auf die Bereitstellung des Heizmaterials einschließlich Anlieferung in den Vorratsbunker am Hallenbad.

Nachdem es in den Wintermonaten 2019/2020 wiederholt zu Problemen mit Rauchentwicklungen, verursacht durch unzureichende Qualität des gelieferten Rohmaterials gekommen war, befasste sich der Fachbereichsausschuss 2 in seiner Sitzung am 21.01.2020 mit der Problematik.

Hierbei wurden die Ursachen der Schwierigkeiten benannt und folgende Maßnahmen beschlossen:

- Im Hinblick auf die Restlaufzeit der Anlage wird auf die Errichtung einer Lagerhalle auch weiterhin verzichtet.
- Der mit der Verladung der Holzhackschnitzel beauftragte Unternehmer wird ausdrücklich ermahnt, künftig den bodennahen Bereich der Vorratsstapel

- (30cm über dem Boden) nicht mehr zu verladen.
- Es soll erneut der Versuch unternommen werden, einen anderen Unternehmer für die Verladung ausfindig zu machen.
 - Der reibungslose Betrieb der Verladung soll vom Forstbetrieb überwacht werden. Weiterhin soll dem Fachbereichsausschuss 2 nach Ende der Winterheizperiode über die Fortschritte berichtet werden.

Zwischenzeitlich wurde das mangelhafte Heizmaterial aus der Lagerung im Hallenbad entfernt und ordnungsgemäßes Rohmaterial geliefert. Die Verladung durch den Unternehmer wurde verstärkt überwacht.

An den betreffenden Unternehmer wurde eine ernsthafte Ermahnung gerichtet, dass künftige Verstöße nicht mehr toleriert werden können und eine weitere Zusammenarbeit in diesem Falle nicht mehr möglich ist.

Seit Durchführung dieser Maßnahmen sind keine wesentlichen Rauchentwicklungen mehr entstanden. Selbst bei den zwischenzeitlich mehrfach aufgetretenen Inversionswetterlagen kam es nur zu geringen, kurzfristigen Rauchentwicklungen.

Mit dem neuen Hausmeister der Kindertagesstätte „LahnEggs“ konnte erfreulicherweise weiterhin eine weitere Kraft gewonnen werden, die in die Wartung und Überwachung der Anlage eingebunden werden kann. Der betreffende Mitarbeiter ist insbesondere ortsnahe verfügbar.

Die begonnenen Maßnahmen werden auch weiterhin konsequent fortgeführt, die Ergebnisse in enger Zusammenarbeit mit dem Betriebszweig „Bäder“ des Eigenbetriebs WBL überwacht. Über die weitere Entwicklung werden erneut Fachbereichsausschuss 2 und Werkausschuss informiert.

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister